

SVG-Oldie „Strandläufer“ wird für den Betrieb vorbereitet

Neuer Name, neuer Anstrich

Insel Sylt.(paz) Der Neue Name des „grünen Oldies“ der Sylter Verkehrsgesellschaft (SVG) steht fest: Strandläufer. Nach einem Aufruf der SVG wurde er aus 400 Vorschlägen, die aus dem In- und Ausland kamen, ermittelt. Damit ist der bisherige Name „Ulmer Spatz“ Geschichte, der sich auf der Insel nicht so recht etabliert hatte.

Nun ging es dem Magirus-Bus aus dem Jahr 1950 an den Lack: Der alte Schriftzug gehört der Vergangenheit an. Peter Hoppach war damit beauftragt, dem Oldie mit Faltdach einen neuen Anstrich zu verpassen. Ein paar Tage stand der Bus in der SVG-Werkstatt. Fenster und Reifen wurden sorgfältig abgeklebt, der Schmutzfilm entfernt und der Lack im Mittelpart abgeschliffen. Ausgestattet mit Maske und Sprühpistole, aus der ein feiner Farbstrahl in Blassgrün kam, verwandelte Hoppach den Bus innerhalb von 15 Minuten in ein Glanzstück. Der Kfz-Meister, der auch für das Lackieren der ande-



Mit neuem Namen und neuer Farbe mischt sich der Oldie der SVG künftig unter den Sylter Verkehr. Peter Hoppach sprüht gerade den neuen Lack auf.

Foto: paz

ren SVG-Fahrzeuge verantwortlich ist, begutachtete das fertige Werk und gab sich zufrieden. In etwa zwei bis drei Wochen ist der Lack dann

komplett ausgetrocknet, so dass der finale Schriftzug angebracht werden kann. Der Bus mit 29 Sitzplätzen kann bereits jetzt für Char-

terfahrten, als „Hochzeitskutsche“, Shuttle-Mobil oder für Betriebsausflüge gebucht werden. Infos gibt es unter www.svg-busreisen.de.